

12V Keramik Heizlüfter



Der Ländi hat ja bekanntlich so seine liebe Mühe mit Heizen. Und so ist es kein Wunder, dass es bei Temperaturen um die 0 Grad etwas frostig im Wageninnern wird. Insbesondere meine Füsse waren davon betroffen. Entweder irgendwelche Löcher zogen da die Wärme ab oder – wenn ich mich noch recht an die Physik erinnere – sinkt die kalte Luft auf den Boden. Wie auch immer, ich habe mich entschieden da für etwas Abhilfe zu sorgen.

Leider sind die Optionen nicht allzu gross. Entweder man langt tief in den Geldbeutel und gibt der Ländi Heizung einen Booster oder man improvisiert. Ich habe mich aus Kostengründen für das letztere entschieden und bei Westfalia (<http://www.westfalia-versand.ch>) zwei 12V Keramik Heizlüfter bestellt. Kostenpunkt ca. CHF 25 pro Gerät. Nun ja, viel habe ich mir davon zuerst nicht versprochen. Die Leistung ist mit 150W eher dürftig. Aber siehe da, der schwache Warmluftstrom genügt, damit meine Füsse auch bei kaltem Wetter geschmeidig bleiben.



Ich habe die Heizlüfter fix montiert und sie dabei strommässig gleich mit meiner Sitzheizung verbunden. So könne beide über einen einfachen Schalter aktiviert werden. Zwar hat der Heizlüfter zwei Betriebszustände: Lüften und Heizen, sowie einen Ein/Aus-Schalter. Aber bis anhin brauchte ich ihn wirklich nur zum Wärmen. . Im übrigen besitzt der Lüfter noch einen aufklappbaren handgriff und kann so auch ‚mobil‘ eingesetzt werden. Damit lassen sich u.a. Scheiben entfrosten oder Gefrorenes etwas schneller auftauen.

Den Offroad-Test haben sie zwar noch nicht bestanden, aber allzu viel kann da ja auch nicht kaputt gehen. Mal sehen ob's beim nächsten Trip hält.